

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	57940
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7620</b> 7622
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Fersenweg
<b>Bearbeitung</b>	MIL	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>252</b> 89
<b>Räumliche Abbildung</b>	Linie	<b>Kartierung</b>	18.09.1998
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	493,921
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	1,5

**Gesetzlicher Schutz**     **kein gesetzl. Schutz**     **kein gesetzlich geschütztes Biotop**     **Schutz nur teilweise**     **Nein**

<b>Gesamtbewertung</b>	7	Besonders wertvoll
– <b>Alter</b>	6	Biotop mittleren Alters, 50 bis 100 Jahre
– <b>Belastungsgrad</b>	5	Flächenhaft mittlere oder örtlich starke Belastung
– <b>Ökolog. Funktion</b>	5	Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– <b>Seltenheit</b>	7	Seltener Biotoptyp, mit seltenen oder bedrohten Pflges., gesättigtes Artenspektrum, einige RL-Arten

## Bestandsbeschreibung

Ca. 1,5m breiter Entwässerungsgraben mit Verlandungstendenzen, der inmitten von Weidegrünland (7622/86) verläuft. Der Graben weist auf der gesamten Länge dichte Bestände der Krebschere auf. Weiterhin findet sich eine Schwimmblattvegetation aus dominant Froschbiß und vereinzelt Wasserlinse. Eine Unterwasservegetation konnte nicht nachgewiesen werden. Die Röhrichtstreifen sind nur sehr schmal und werden von der angrenzenden Nutzung stark beeinträchtigt (Tritt- und Verbißschäden). Dominierende Arten sind Wasser-Schwaden, Schlank-Segge und Fluß-Ampfer, eingestreut finden sich beispielsweise Wolfstrapp und Gilbweiderich.

## Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	FGM	Graben mittlerer Nährstoffgehalte mit Stillgewässercharakter (2000)		
3	il	regelmäßige Vorkommen von Ilex (Stechpalme) (il)		

## Räumliche Lage

<b>Lagebeschreibung</b>	Zwischen Fersenweg und Nördlichem Kirchwerder Sammelgraben, östlich Kirchwerder Landweg			
<b>Nachbarnutzung/en</b>	Grünland			
<b>Rechtswert (X)</b>	577645	<b>Hochwert (Y)</b>	5920938	
<b>Bezirk</b>	Bergedorf	<b>Naturraum</b>	Vier- und Marschlande (673.10)	
<b>Stadtteil (OT-Nr.)</b>	Kirchwerder (607)	<b>Gemarkung</b>	Kirchwerder (607)	
<b>Digitaler Grünplan</b>	<input type="checkbox"/> <b>Hafengesamtgebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>Ramsargebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>EG-Vogelschutzgeb.</b>	<input type="checkbox"/>
<b>Ausgleichsflächen</b>	<input checked="" type="checkbox"/> <b>Biosphärenreservat</b>	<input type="checkbox"/> <b>Nationalpark</b>	<input type="checkbox"/>	
<b>NSG / ND / LSG</b>	NSG Kirchwerder Wiesen [ HH-605 / Anteil: 100% ]			
<b>FFH-GEBIET</b>	Kirchwerder Wiesen [ DE 2526-304 / Anteil: 100% ]			
<b>Wasserschutzgebiet</b>				

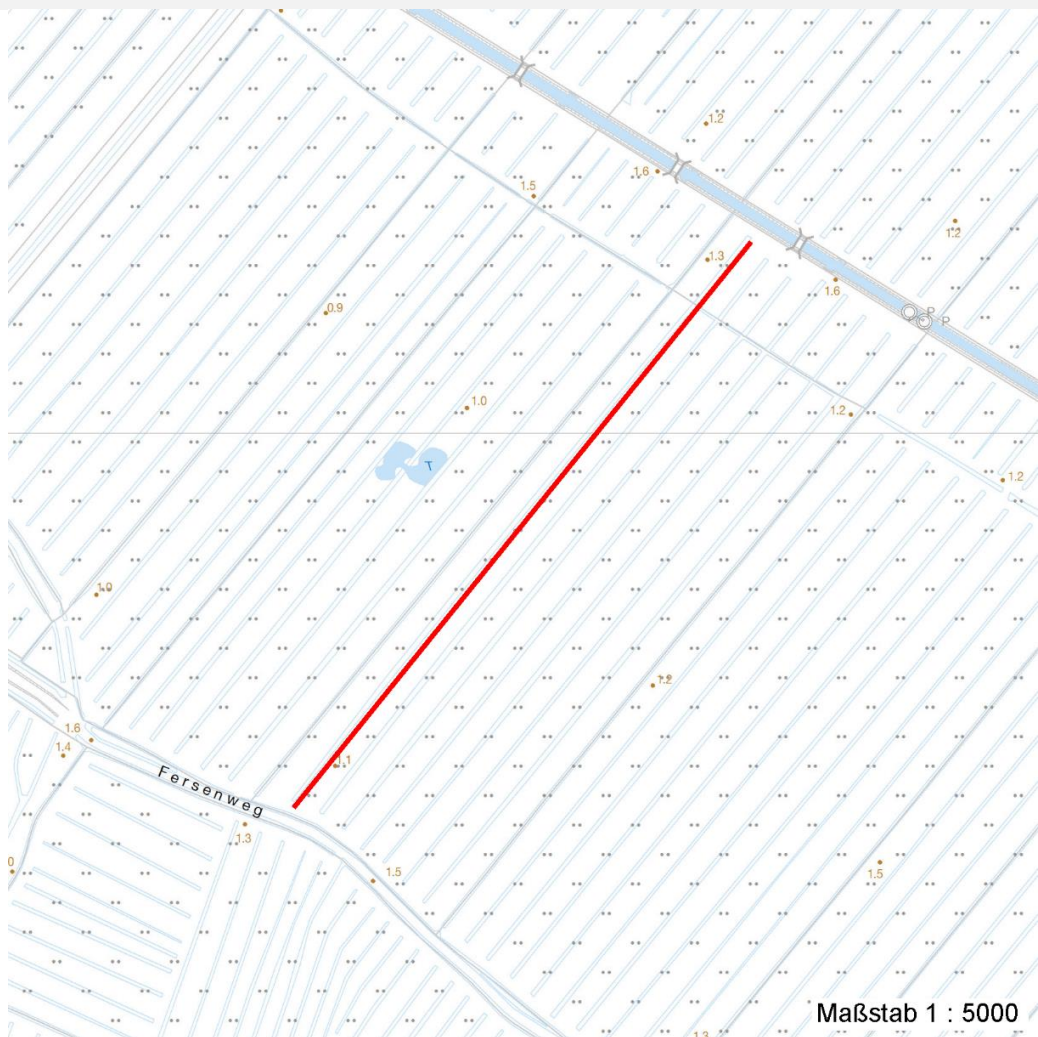
# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	57940
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7620</b> 7622
		<b>DK5 - Name</b>	Fersenweg
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>252</b> 89
<b>Bearbeitung</b>	MIL	<b>Kartierung</b>	18.09.1998
<b>Räumliche Abbildung</b>	Linie	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	493,921
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	1,5

## Räumliche Lage

Karte



## Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
57940	70852	7620	464	24.09.2004	N	7622	1008
57940	58066	7620	496	24.09.2004	N	7622	172

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

## Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
16344	0	7620_252_180998_1.JPG	SW

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Auswertung</b>	
Gefährdung / Einflüsse	Trittschäden

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	57940
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7620</b> 7622
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Fersenweg
<b>Bearbeitung</b>	MIL	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>252</b> 89
<b>Räumliche Abbildung</b>	Linie	<b>Kartierung</b>	18.09.1998
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	493,921
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	1,5

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Wertgesichtspunkte	Verbißschäden Verlandung;Mechanische Beeinträchtigung sowie Überformung des Röhrichtstreifens durch angrenzende Nutzung Vorkommen seltener Arten
Maßnahmen	Wichtiger Teilbereich eines grösseren Landschaftskomplexes Absperren, Einzäunen - 1.6 Abschnittsweise Grabenräumung Die Uferstreifen sollten auf min. 1-2m Breite von der angrenzenden Nutzung ausgenommen werden, um die Entwicklung einer standortgerechten Grabenrandvegetation zu ermöglichen. Entw.zu standortgerechter Feucht-bzw.Ufervegetation fördern

## Foto

<b>Fotodatei</b>	7620_252_180998_1.JPG	<b>Fotodatei</b>
<b>Bildbeschreibung</b>	Krebsscherengraben	<b>Bildbeschreibung</b>
<b>Aufnahmerichtung</b>	SW	<b>Aufnahmerichtung</b>



## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	1
<b>Biotoptyp</b>	Graben mittlerer Nährstoffgehalte mit Stillgewässercharakter (2000)	<b>Biotoptyp</b>	FGM
- <b>Zusatz</b>	regelmäßige Vorkommen von Ilex (Stechpalme) (il)	- <b>gesetzl. Grundl.</b>	
<b>FFH-LRT</b>		<b>FFH-LRT</b>	
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	Ja
		<b>Flächenanteil</b>	100 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	57940
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7620</b> 7622
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Fersenweg
<b>Bearbeitung</b>	MIL	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>252</b> 89
<b>Räumliche Abbildung</b>	Linie	<b>Kartierung</b>	18.09.1998
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m²/m]</b>	493,921
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	1,5

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Boden</b>	
Feuchte	11 - flaches Gewässer
Stickstoffgehalt	6 - mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich
<b>Gewässer</b>	
Böschungshöhe	0.25 m
Gewässertiefe	0.10 m
Länge	475.00 m
Breite	1.50 m
Wasserführung	e - episodisch austrocknend
Strömung	k - keine Strömung
Trübung	m - mittlere Trübung
<b>Standort, Relief</b>	
Böschungsneigung	flach - 1:2 bis 1:3
Belichtung	7 - halbsonnig
<b>Veg. - Deckg./Ant.</b>	
Gesamt	95 %

## Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

<b>Standort</b>	<b>Belichtung</b>	halbsonnig	7,2
<b>Boden</b>	<b>Feuchte</b>	zeitweise wasserüberstaut	10,2
	<b>Stickstoff (N)</b>	mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich	6,1
	<b>Reaktion</b>	neutral	7,4
<b>Vegetation</b>	<b>Mahdverträglichkeit</b>	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	4,4
<b>Zeigerwerte</b>	<b>Futterwert</b>	sehr geringwertiges Futter	2
	<b>Wechselfeuchteanzeiger</b>		3
	<b>Giftpflanzen</b>		1
	<b>Überschw.anzeiger</b>		2

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste			
													§	HH	ND	SH
<b>Tracheobionta (Gefäßpflanzen)</b>																
Carex acuta (Schlank-Segge)	7	z		K1											V	
Equisetum palustre (Sumpf-Schachtelhalm)	7	w		K1												
Glyceria maxima (Wasser-Schwaden)	7	z		K1												
Hydrocharis morsus-ranae (Froschbiß)	7	z		-										V	V V	
Juncus effusus (Flutter-Binse)	7	w		K1												
Lemna minor (Kleine Wasserlinse)	7	w		-												
Lycopus europaeus (Gewöhnlicher Wolfstrapp)	7	w		K1												
Lysimachia vulgaris (Gewöhnlicher Gilbweiderich)	7	w		K1												
Myosotis scorpioides (Sumpf-Vergissmeinnicht)	7	w		K1											V	
Phalaris arundinacea (Rohr-Glanzgras)	7	w		K1												
Rumex hydrolapathum (Fluss-Ampfer)	7	z		K1												

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	57940
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7620</b> 7622
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Fersenweg
<b>Bearbeitung</b>	MIL	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>252</b> 89
<b>Räumliche Abbildung</b>	Linie	<b>Kartierung</b>	18.09.1998
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	493,921
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	1,5

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste				
													§	HH	ND	SH	D
Stratiotes aloides (Krebsschere)	7	h		-									b	3	3	3	3
<b>Anzahl Rote Liste Arten</b>													<b>2</b>	<b>1</b>	<b>4</b>	<b>2</b>	
<b>Anzahl Arten</b>													<b>12</b>				

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland